Umwelterklärung 2025

Copyright by Beck Metall GmbH©

73525 Schwaebisch Gmuend – Germany

1. Vorwort 4

2. Wir über uns 7

3. Umweltmanagementsystem 7

3.1. Organisation 8

3.1.1. Umweltschutz- und Abfallbeauftragter 9

3.2. Systemaufbau und –Kontrolle 9

3.2.1. Der Systemaufbau bei der Beck Metall GmbH: 11

4. Beurteilung aller wichtigen Umweltfragen 12

4.1. Emissionen in die Atmosphäre 12

4.1.1. CO^2-Emissionen 12

4.1.1.1 Zertifizierte erneuerbare Elektrizität 13

4.1.2. Lärm 13

4.1.3. Luft 13

4.2. Wasser / Abwasser 14

4.3. Abfälle 14

Weitere Werte von Abfall-Fraktionen 15

4.4. Bodenverunreinigung 16

4.5. Nutzung von natürlichen Ressourcen 16

4.5.1. Erdgas 17

4.5.2. Strom 17

4.5.2.1. Stromverbrauche zur Drucklufterzeugung 18

4.5.3. Kraftstoffe 19

4.6. Einkauf und Beschaffung 21

Copyright by Beck Metall GmbH©

4.7. Unfälle und mögliche Notfälle 21

4.8. Indirekte Umweltaspekte 22

4.8.1. Produktbezogene Auswirkungen 22

4.8.2. Verwaltungs- und Planungsentscheidungen, allgemeine Investitionen 22

4.8.3. Umweltschutz und –Verhalten von Auftragnehmern und Zulieferern 22

5. Umweltbilanz **22**

EINSATZSTOFFE 23

RESSOURCEN 23

OUTPUT 23

5.1. Kontenrahmen INPUT / OUTPUT 2021 - 2025 24

5.2. Kernindikatoren für die Umweltleistung nach Anhang IV 25

der VO (EG) 1221/2009 25

5.2.1. Kernindikatoren nach EMAS 26

6. Umweltziele und –Programme **29**

6.1. Umweltziele 29

6.1.1. Erledigte Maßnahmen 31

6.2. Umweltprogramme 31

7. ERKLÄRUNG DES UMWELTGUTACHTERS ZU DEN BEGUTACHTUNGS- UND VALIDIERUNGSTÄTIGKEITEN **33**

8. Begriffe und Abkürzungen 35

Copyright by Beck Metall GmbH©

1. Vorwort

„Der Erhalt der natürlichen Umwelt und die Sicherung der Lebensgrundlagen für zukünftige Generationen ist für die BECK METALL GMBH eine grundlegende Verantwortung.“

Für uns ist der Umweltschutz ein integraler Bestandteil unserer Unternehmensführung.

Wir sind überzeugt, dass nachhaltiges Handeln in allen Bereichen und Funktionen unser Handeln leitet und prägt.

Die konsequente Umsetzung dieser Werte in konkrete Ziele, Maßnahmen und Verhaltensweisen ist für uns eine Selbstverständlichkeit.

Das erklärte Ziel der **BECK METALL GMBH** ist es, durch alle unsere Tätigkeiten hindurch schädliche Auswirkungen auf die Umwelt zu vermeiden oder, wo immer möglich, zu minimieren.

„Fehler zu erkennen und als solche zu benennen, ist der erste Schritt, um sie zu korrigieren.“
(Pedro Calderón de la Barca)

EMAS
GEPRÜFTES
UMWELTMANAGEMENT
DE-135-00015

Copyright by Beck Metall GmbH©

Als geeigneten Rahmen für die Einführung eines Umweltmanagementsystems haben wir das Modell gewählt, das den Anforderungen der **EMAS-Verordnung (VO EG 1221/2009)**, geändert durch die Änderungsverordnung **(EU) 2018/2026**, den Beschluss **(EU) 2021/2053** und der **DIN ISO 14001:2015** entspricht.

Die EMAS-Verordnung beschreibt ein Verfahren, mit dem die Umweltwirkungen unseres metallverarbeitenden Betriebs erfasst, bilanziert und kontinuierlich überwacht werden. Auf Basis dieser Erkenntnisse leiten wir notwendige Maßnahmen zur kontinuierlichen Verbesserung ein.

Mit dieser aktualisierten Umwelterklärung möchte die **BECK METALL GMBH** ihr dokumentiertes Umweltverhalten fortschreiben und der Öffentlichkeit zugänglich machen.

In diesem Dokument sind alle relevanten umweltbezogenen Daten sowie unsere Umweltpolitik, -ziele und -programme enthalten.

Falls Sie weitere Informationen über die **BECK METALL GMBH** wünschen oder uns Ihre Meinung zu dieser Umwelterklärung mitteilen möchten, zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren.

Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns eine Nachricht.

„Ihre Anregungen unterstützen uns in unserer kontinuierlichen Weiterentwicklung."

Unseren UMB, Herrn Michael Mack, können Sie unter nachfolgender Adresse erreichen:

Copyright by Beck Metall GmbH©

Beck Metall GmbH
Postfach 11 68
DE-73501 Schwäbisch Gmünd

Benzholzstraße 38-40
DE-73525 Schwäbisch Gmünd
Germany

Telefon: +49 (0) 71 71 / 92 64 0-0
Fax: +49 (0) 71 71 / 92 64 0-40

Internet:
www.beck-metall-design.de
www.beck-metall-design.eu
www.beck-metall-design.com

E-Mail:
m.mack@beck-metall.de
info@beck-metall.de

Wir freuen uns auf **Ihr Feedback** und stehen Ihnen bei Fragen jederzeit zur Verfügung.

Schwäbisch Gmünd, den 06. März 2026

Claus Widmann – Geschäftsführer

Beck Metall GmbH

Copyright by Beck Metall GmbH©

2. Wir über uns

Die **Beck Metall GmbH** ist ein metallverarbeitender Betrieb, der sich auf die Herstellung von kundenspezifischen Stanzteilen, Baugruppen und Systemkomponenten spezialisiert hat. Unsere Produkte finden Anwendung in verschiedenen Industriebereichen, darunter:

- **Möbelindustrie**: Sonderbeschläge und individuelle Fertigungslösungen
- **Bauindustrie**: Klammerverbindungen für Schalungen, Komponenten für Fenster- und Türsysteme, Stanzteile für die Schalungstechnik
- **Automobil- und Elektroindustrie**: Stanzteile wie Gehäuse, Kontakte, Dichtungsteile und Halter für Anwendungen wie Einspritzdüsen, Thermo- und Hydro-Anwendungen
- **Investitionsgüterbereich**: Spezialstanzteile wie Halter für Maschinenbau, komplette Komponenten (Schweißteile/Baugruppen) für Werkstattausstattungen

Unser Leistungsportfolio umfasst:

- **Stanzen vom Coil**: Automatisierte Anlagen mit 25, 40, 60, 80 und 110 t Stanz- und Umformdruck
- **Exzenter- und Hydraulikpressen**: 30 Maschinen mit Stanz- und Umformdruck von 5 – 125 t
- **Kanten**: Bis 3000 mm Länge bei 100 t Druck
- **Fräsen**: Bis 1000 mm Länge, kleinste Tischabmessung 600 x 400 x 400 mm
- **Drehen**: Ø 200 x 1000 mm
- **Gewinden**: M2 bis M16
- **Schweißen**: Alle gängigen Schweißverfahren mit Zertifizierung

Unser Motto:

„Damit Design funktioniert"

Copyright by Beck Metall GmbH©

3. Umweltmanagementsystem

3.1. Organisation

Der **Geschäftsführer** bzw. dessen **Stellvertreter** sind die verantwortlichen Personen für den Umweltschutz und die Qualität bei der **Beck Metall GmbH**. Sie werden unterstützt von:

- **Michael Mack** (Umweltmanagementbeauftragter, UMB)
- **Hakan Pala** (Qualitätsmanagementbeauftragter, QMB)

Die Geschäftsleitung stellt alle notwendigen persönlichen, sachlichen und finanziellen Mittel bereit, um eine funktionierende Organisation sicherzustellen. Sie bewertet das Umweltmanagementsystem, veranlasst erforderliche Maßnahmen, überwacht deren Umsetzung und genehmigt jährlich unsere Umwelt-Erklärung.

Der **Umweltzirkel** der **Beck Metall GmbH**, bestehend aus den Geschäftsführern **Claus Widmann** und **Benjamin Grupp**, dem Fertigungsleiter **Mario Krizanovic**, der SiBa **Tanja Schröder**, sowie den Herren **Michael Mack** (UMB), **Hakan Pala** (QMB), dem Betriebsarzt bzw. der Betriebsärztin des BAD (BG-Present) und der externen SiFa **Dipl.-Ing. Peter Bachmann**, hat die Aufgabe, das Umweltmanagementsystem zu bewerten, Korrekturmaßnahmen festzulegen und deren Einhaltung zu überwachen.

In wöchentlichen Themengesprächen wird der Fortschritt der Maßnahmen überprüft. Der Umweltzirkel ermittelt zudem den jährlichen Schulungsbedarf und legt diesen im Schulungsplan fest. Durch diesen Zusammenschluss haben wir ein **„beschlussfähiges Gremium“** geschaffen. In den **ASA-Sitzungen** (Arbeitssicherheits- und Gesundheitsschutz-Sitzungen) werden die Maßnahmen überprüft, dokumentiert und bei Bedarf Korrekturmaßnahmen eingeleitet.

Das Engagement unserer **Mitarbeiter** prägt das Unternehmen und dessen Einfluss auf die Umwelt. Um allen eine gemeinsame Richtung zu geben, hat die **Beck Metall GmbH** die Grundsätze ihrer Umweltpolitik formuliert. Die kontinuierliche Verbesserung der Umweltverträglichkeit ist dabei das Ziel, zu dem jeder Einzelne beiträgt.

Über das **betriebliche Vorschlagswesen** und den **kontinuierlichen Verbesserungsprozess (KVP)** können alle Mitarbeiter ihre Ideen zur Reduzierung der Umweltwirkungen einbringen.

„In der aktiven Beteiligung unserer Mitarbeiter sehen wir den Schlüssel zum Erfolg im ständigen Verbesserungsprozess im Umweltschutz.“

Copyright by Beck Metall GmbH©

3.1.1. Umweltschutz- und Abfallbeauftragter

Die Funktion des Umweltschutz- und Abfallbeauftragten ist verantwortlich für:

- **Organisation des innerbetrieblichen Umweltschutzes:** Planung und Koordination aller Maßnahmen zur Sicherstellung eines nachhaltigen und umweltschonenden Betriebsablaufs.
- **Überwachung der Einhaltung gesetzlicher Vorschriften und behördlicher Auflagen:** Sicherstellen, dass alle relevanten Umweltgesetze und behördlichen Vorgaben im Unternehmen beachtet und eingehalten werden.
- **Erarbeitung von Verbesserungsvorschlägen:** Identifizierung von Potenzialen zur Optimierung des betrieblichen Umweltschutzes und Entwicklung konkreter Maßnahmen zur Reduzierung von Umweltbelastungen.
- **Beratung und Information der Geschäftsleitung und der Mitarbeiter:** Unterstützung der Unternehmensführung sowie der Belegschaft in allen Fragen des Umweltschutzes und der Abfallwirtschaft.
- **Pflege der Kontakte zu den Behörden:** Aufbau und Pflege eines konstruktiven Dialogs mit relevanten Umweltbehörden und -institutionen, um stets auf dem neuesten Stand der Vorschriften zu bleiben und umweltrechtliche Anforderungen zu erfüllen.

3.2. Systemaufbau und –Kontrolle

„Beim Rat geben sind wir alle weise, aber blind bei eigenen Fehlern."
(Euripides, 480 v. Chr. – 406 v. Chr., griechischer Dramatiker)

Um diesem Blindsein zu entgehen, fand im Mai 2001 in unseren Betriebsstätten an den Standorten **Benzholzstraße 38–40** und **Buchstraße 161** in Schwäbisch Gmünd die erste Umwelt-Betriebsprüfung statt. Dabei wurde zunächst der IST-Zustand ermittelt und bewertet. Aus dieser Bestandsaufnahme wurden Umweltaspekte identifiziert, untersucht und bewertet, und auf dieser Basis entwickelten wir unsere ersten Umweltziele sowie ein **Umweltprogramm 2000/2001**.

Seit der Einführung unseres Umweltmanagementsystems (UMS) hat sich das Unternehmen kontinuierlich weiterentwickelt.

Die Überwachung der festgelegten Umweltziele und Programme erfolgt durch jährliche **interne Audits** und das jährliche **Management-Review**.

Im Rahmen der Einführung des Umweltmanagementsystems haben wir ein **Handbuch** erstellt, das die Abläufe in unserem Unternehmen beschreibt, sowie dazugehörige Arbeits-, Prüf- und Verfahrensanweisungen. Unsere Mitarbeiter wurden geschult, und Maßnahmen zur **Notfallvorsorge** wurden getroffen.

Die Funktionsfähigkeit unserer **Managementsysteme** (Qualitätsmanagement (QM) und Umweltmanagement (UM)) wird in regelmäßigen Abständen durch interne und externe Audits sowie Betriebsprüfungen kontrolliert.

Copyright by Beck Metall GmbH©

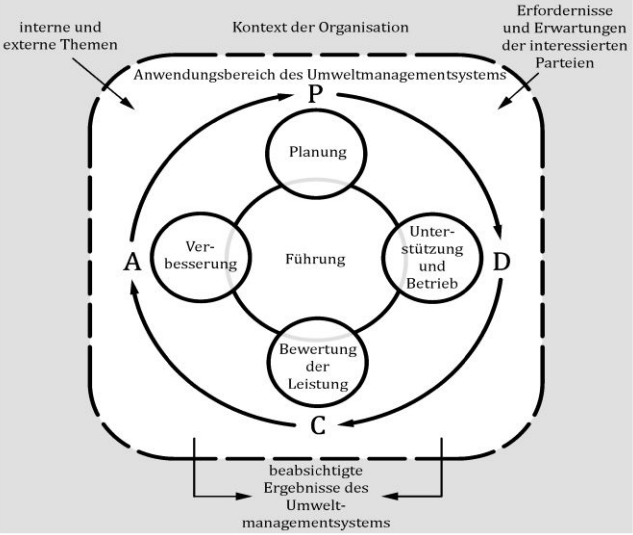
Dabei überwachen wir sowohl die von uns gesetzten Ziele als auch die Anforderungen unserer Kunden und der gesetzlichen Vorgaben.

Werden Abweichungen festgestellt, ergreifen wir unverzüglich und unbürokratisch die erforderlichen **Korrektur- und Vorsorgemaßnahmen**. Dabei stellen wir sicher, dass die Informationspflichten eingehalten werden.

Die **Geschäftsleitung** bewertet einmal jährlich das Managementsystem und prüft, inwieweit die Ziele und Programme erfolgreich umgesetzt wurden. Auf Grundlage dieser Bewertung werden neue Maßnahmen beschlossen, um eine kontinuierliche Verbesserung des betrieblichen Umweltschutzes zu gewährleisten.

„Schlimmer als blind sein, ist nicht sehen zu wollen."
(Wladimir Iljitsch Lenin, 1870–1924, russischer Politiker und Revolutionär)

Beziehung zwischen PDCA und dem Rahmen der DIN EN ISO 14001-2015

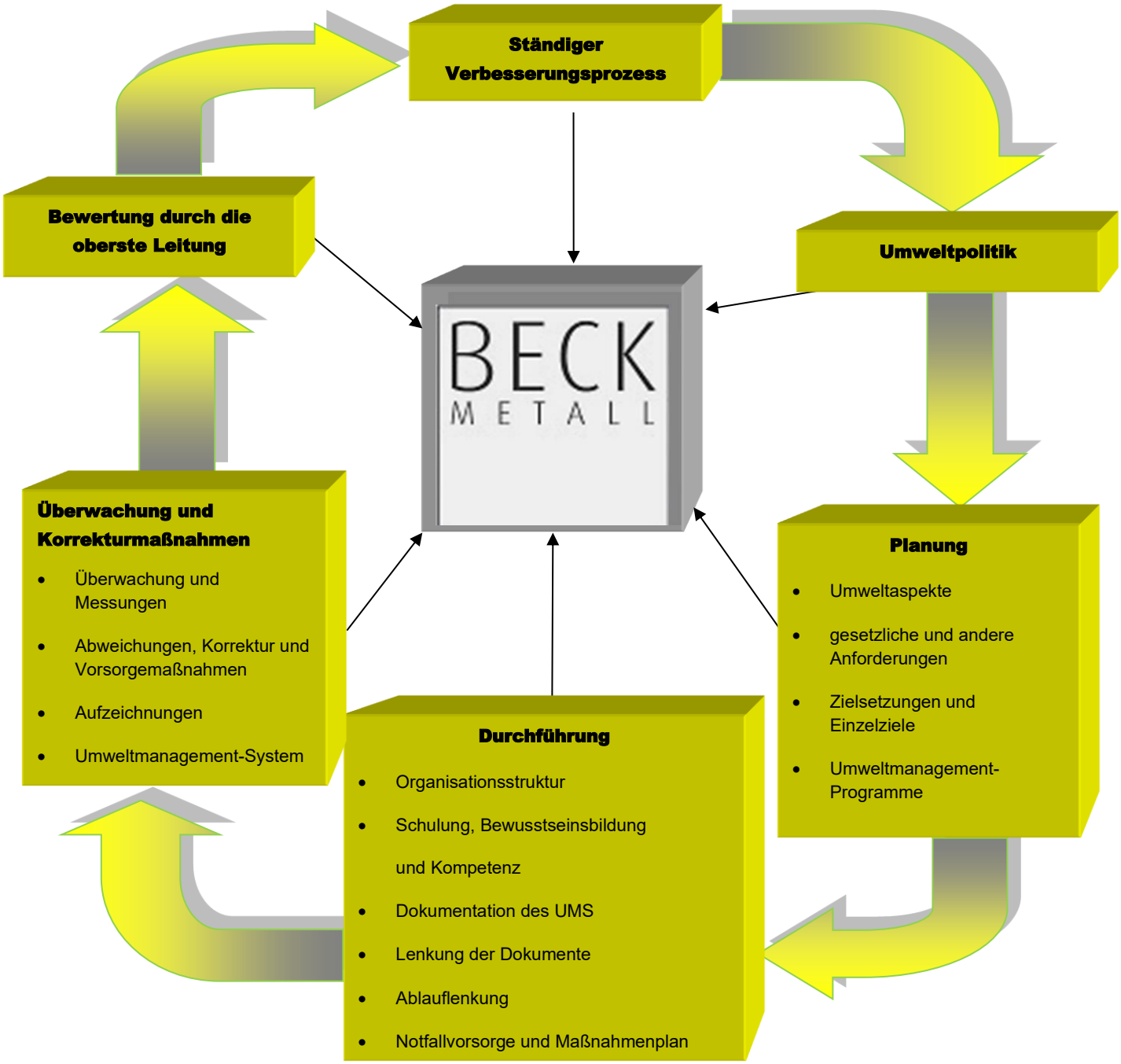


Quelle: DIN EN ISO 14001:2015

Planung (PLAN): erforderliche Umweltziele und Prozesse werden festgelegt, um Ergebnisse in Übereinstimmung mit der Umweltpolitik der Organisation zu erhalten;
Durchführung (DO): die Prozesse werden wie geplant verwirklicht;
Prüfen (CHECK): die Prozesse werden überwacht und an der Umweltpolitik, einschließlich ihrer Verpflichtungen, Umweltziele sowie Ablaufkriterien gemessen und die Ergebnisse berichtet;
Handeln (ACT): Maßnahmen zur fortlaufenden Verbesserung werden ergriffen.

Copyright by Beck Metall GmbH©

3.2.1. Der Systemaufbau bei der Beck Metall GmbH:



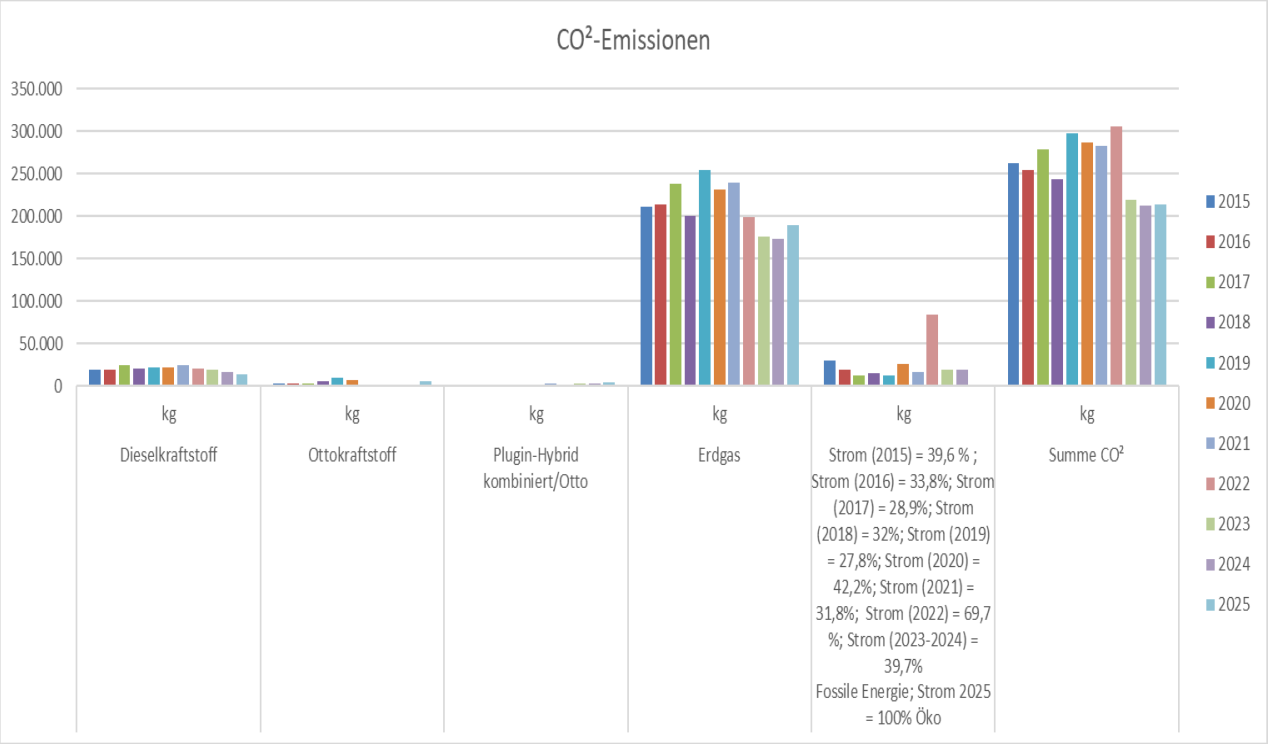
Copyright by Beck Metall GmbH©

4. Beurteilung aller wichtigen Umweltfragen

4.1. Emissionen in die Atmosphäre

4.1.1. CO^2-Emissionen

Als emissionsrelevant, dem Standort aber nur indirekt zuzurechnen, sind die Abgase der Fahrzeuge anzusehen. Darüber hinaus werden in geringem Umfang Öl-Dämpfe (Kühlschmierstoffe), Schweiß-Gase und Stäube (Handschleifgeräte) emittiert. Die Abgase der Gasheizungsanlagen werden regelmäßig durch den Bezirksschornsteinfeger auf die Einhaltung der Emissionsgrenzwerte überwacht. Für das Jahr 2025 wurden für Kraftstoffe, Strom und Erdgas folgende CO^2-Emissionen ermittelt: Diesel = 13 TO; Benzin = 10 TO; Erdgas: 190 TO; Strom 0,0 % Fossile Energieträger: 0,0 TO



(Quelle: eigen)

Für die Berechnung der CO^2-Emissionen wurden folgende Werte benutzt:
Benzin = 2,32 kg/Liter (Quelle: Gemis-Datenbank V4.94)
Diesel = 2,63 kg/Liter (Quelle: Gemis-Datenbank V4.94)
Erdgas = 0,18139 kg/m³ (Quelle: EVM 2024)
Strom = 0,0 kg/kWh (Quelle: Vattenfall 2025)

Copyright by Beck Metall GmbH©

4.1.1.1 Zertifizierte erneuerbare Elektrizität

Die **Beck Metall GmbH** nutzt seit dem 1. Januar 2025 zertifizierte erneuerbare Elektrizität an den Standorten Benzholzstraße 38-40 und Buchstraße 161.
Wir haben uns verpflichtet, den CO2-Fußabdruck unserer Produkte und Dienstleistungen bis 2030 signifikant zu reduzieren. Ein wichtiger Schritt auf diesem Weg war die Umstellung auf Strom aus erneuerbaren Quellen wie Wasser, Wind und Sonne. Der Strom, den wir in unseren Werken verwenden, wird extern eingekauft und ist durch Herkunftsnachweise zertifiziert.
Mit dieser Maßnahme leisten wir einen aktiven Beitrag zur Förderung der Entwicklung von erneuerbaren Energien und unterstützen somit die Energiewende.

4.1.2. Lärm

Schallemissionen entstehen durch die Maschinen, die in unseren Hallen zur Metallbearbeitung eingesetzt werden. Aus Arbeitsschutzgründen werden diese Maschinen bereits in geräuscharmer Ausführung angeschafft.
Um den gesetzlichen Anforderungen gerecht zu werden, wurden durch unsere externe Sicherheitsfachkraft Lärmmessungen an den Grundstücksgrenzen sowie an den Arbeitsplätzen durchgeführt, dokumentiert und werden kontinuierlich überwacht. Diese Maßnahmen erfolgen gemäß den Vorgaben des Arbeitsschutzgesetzes (ArbSchG), der Arbeitsstättenverordnung (ArbStättV) und der Betriebsicherheitsverordnung (BetrSichV).
Maschinenerschütterungen werden durch geeignete Dämpfungsmaßnahmen abgefangen, um die Auswirkungen auf die Umgebung und die Mitarbeiter zu minimieren.

4.1.3. Luft

Bei der Betriebsbegehung durch die Berufsgenossenschaft (BGHM) am 28.06.2012, wurde eine Arbeitsplatz bezogene MAK-Messung veranlasst und durch den Berufsgenossenschaftlichen Messdienst im Januar 2013 durchgeführt. Die ermittelten Werte der Messung 2013 lagen weit unter den gesetzlich vorgeschriebenen Werten.

(Bild: Beck Metall GmbH / BGHM; Standort: Benzholzstrasse 38 – 40)

Copyright by Beck Metall GmbH©

4.2. Wasser / Abwasser

Das an unseren Standorten verwendete Wasser wird im Sanitärbereich, zur Reinigung und zum Ansetzen der Kühlschmierstoffe genutzt. Im Jahr 2025 stieg der Wasserverbrauch um 9,76 % im Vergleich zum Vorjahr. Während 2024 noch 471 m³ verbraucht wurden, waren es 2025, 517 m³.

Außer Sanitärabwasser (Schmutzwasser) werden keine Schmutzfrachten in die öffentliche Misch-Wasserkanalisation der Stadt Schwäbisch Gmünd eingeleitet. Das Niederschlagswasser versickert größtenteils im unbefestigten Firmengelände. Die Nutzung von Niederschlagswasser zur weiteren Verwendung wurde bislang noch nicht in Betracht gezogen.

Seit dem 1. Januar 2012 wird das **Oberflächen- und Niederschlagswasser** von den versiegelten und an den öffentlichen Kanal angeschlossenen Flächen (insgesamt **4.031 m²**) durch die **Stadtwerke Schwäbisch Gmünd** an das Gebäudemanagement als Pauschalbetrag in Rechnung gestellt. Dieser Betrag ist im Mietvertrag enthalten.

4.3. Abfälle

Die anfallenden Abfälle stammen überwiegend aus der Metallbearbeitung, von nicht mehr verwendbaren Verpackungsresten sowie aus dem Verwaltungsbereich. Soweit möglich, werden die Abfälle vorsortiert und in Zusammenarbeit mit unseren zertifizierten Entsorgungsfachbetrieben entweder einer umweltgerechten Beseitigung oder einer stofflichen Verwertung zugeführt.
Seit der Einführung unseres Umweltmanagementsystems wurde die Trennschärfe bei der Abfallentsorgung kontinuierlich erhöht, um die Effizienz der Abfallwirtschaft weiter zu verbessern.
Die **Beck Metall GmbH** unterscheidet die Abfälle in folgende Kategorien:

- **Gewerblicher Hausmüll** **=> zur thermischen Verwertung**
- **Biomüll / Kantinenabfälle** **=> zur stofflichen bzw. thermischen Verwertung**
- **Grüner Punkt / DSD / Kunststoffe** **=> zur stofflichen Verwertung**
- **Papier und Kartonagen** **=> zur stofflichen Verwertung**
- **Aufsaug- / Filtermaterial; Wischtücher** **=> zur thermischen Verwertung**
- **nicht chlorierte Maschinen- und Getriebeöle** **=> zur stofflichen Verwertung**
- **Bearbeitungsemulsionen, halogenfrei** **=> zur stofflichen Verwertung**
- **Diverse Metallschrotte** **=> zur stofflichen Verwertung**
- **Altholze A I + A II** **=> zur stofflichen Verwertung / Hackschnitzel**
- **Altholze A III** **=> zur thermischen Verwertung**
- **Sonstige Abfälle (Farben, Lacke, usw.)** **=> zur thermischen Verwertung**

Umweltschutz und gezielte Maßnahmen, machen sich bezahlt.

Copyright by Beck Metall GmbH©

Weitere Werte von Abfall-Fraktionen:	2024	2025
• **gewerblicher Hausmüll**	**1.860 kg**	**1.840 kg**
• **Biomüll / Kantinenabfälle**	**480 kg**	**480 kg**
• **Grüner Punkt / DSD / Kunststoffe**	**1.790 kg**	**1.582 kg**
• **Papier und Kartonagen**	**1.892 kg**	**1.892 kg**
• **Aufsaug- / Filtermaterial; Wischtücher**	**160 kg**	**375 kg**
• **nicht chlorierte Maschinen- und Getriebeöle**	**0 kg**	**180 kg**
• **Bearbeitungsemulsionen, halogenfrei**	**5.500 kg**	**3.000 kg**
• **Diverse Metallschrotte**	**15.396 kg**	**53.178 kg**
• **Altholz A I + A II**	**3.180 kg**	**6.700 kg**
• **Sonstige Abfälle**	**350 kg**	**0 kg**

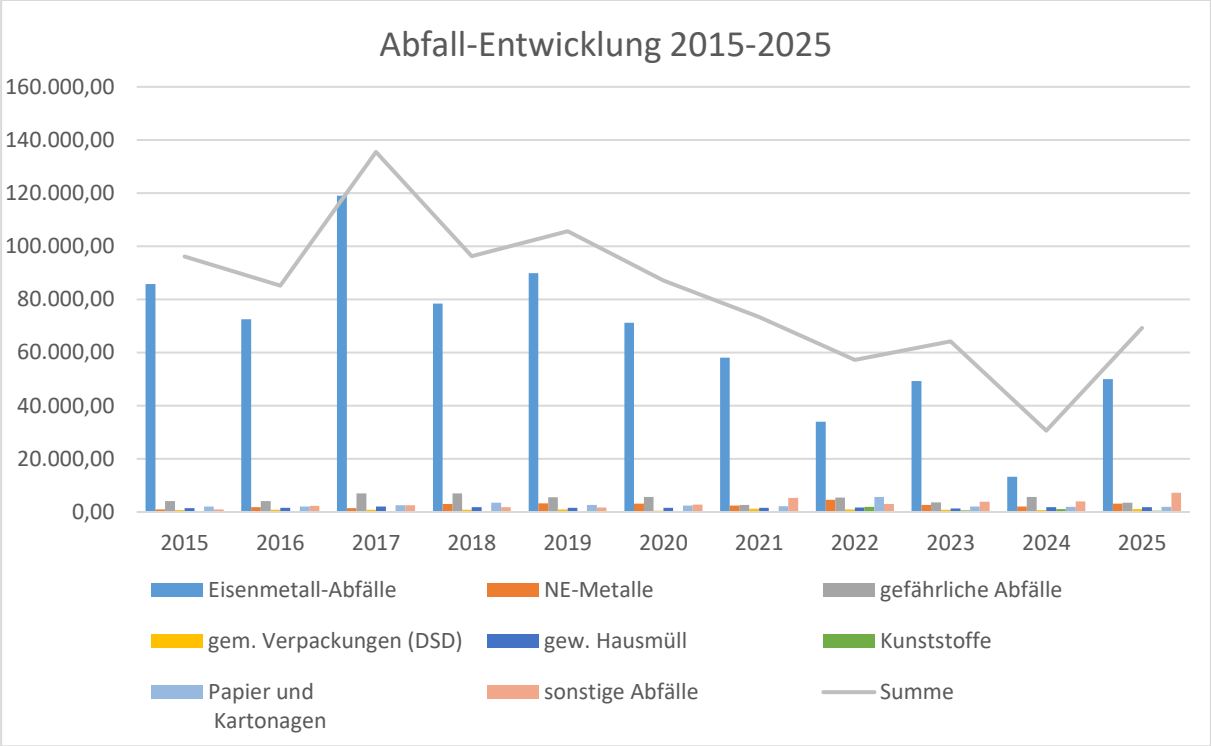
Im Rahmen der Altlagerräumung sowie der jährlichen Inventur erfolgt eine regelmäßige Überprüfung und Aussortierung von Lagerbeständen, die über längere Zeit nicht genutzt wurden. Diese Bestände werden dann der stofflichen Verwertung zugeführt, um Ressourcen effizient zu nutzen und Abfälle zu minimieren.

Darüber hinaus werden nicht mehr reparierbare Maschinen gemäß den Anforderungen von EMAS und den Prinzipien der Kreislaufwirtschaft dem Recycling übergeben, um eine umweltgerechte stoffliche Verwertung zu gewährleisten und den Rohstoffkreislauf zu schließen.

.

Copyright by Beck Metall GmbH©

Das nachfolgende Diagramm verdeutlicht dies:



(Quelle: eigen**)**

4.4. Bodenverunreinigung

Auf unserem Betriebsgrundstück Buchstrasse 161 wurde im Jahre 1990 eine Kontamination des Untergrundes mit Chlorkohlenwasserstoffen (CKW) festgestellt. In enger Zusammenarbeit mit den zuständigen Behörden wurde ein Sanierungskonzept entwickelt, um die Bodenverunreinigung zu beseitigen. Die Sanierungs-Maßnahmen umfassen Bodenbelüftung und die Grundwasserreinigung auf den betroffenen Verursachergrundstücken, sowie regelmäßige Beprobungen. Diese Maßnahmen stellen sicher, dass das Grundwasser den Buchstollen unbelastet erreicht. Unter der behördlichen Aufsicht der Stadt Schwäbisch Gmünd und des Landratsamts Ostalb wird das gesammelte und gereinigte Wasser des Buchstollens in die Rems eingeleitet. Die Sanierungsarbeiten wurden im Jahr 2019 abgeschlossen und die Beprobungsstellen ordnungsgemäß verschlossen.

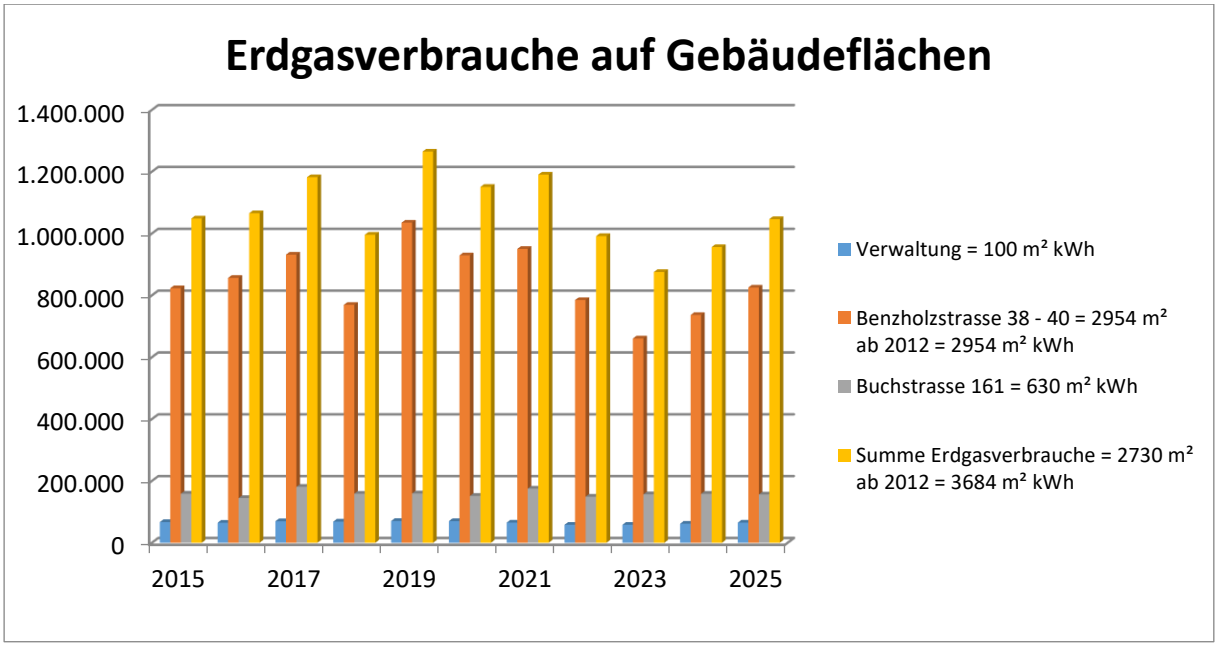
4.5. Nutzung von natürlichen Ressourcen

An den Standorten der **Beck Metall GmbH** in der Benzholzstraße und der Buchstraße werden die folgenden Energieträger Erdgas (Heizung), Elektrizität, Otto- und Dieselkraftstoff (für den Fuhrpark) genutzt. Wasser wird in den Sanitärbereichen, den Teeküchen, zur Reinigung und zum Ansetzen der Kühlschmierstoffe verwendet. Auch in diesem Bereich haben wir unsere Verbrauchsdaten systematisch erfasst und miteinander verglichen. Seit 2012/2013 haben wir die Energie-Effizienz der Druckluftnutzung als neuen Umweltaspekt in unsere Bewertung mit aufgenommen und entsprechend berücksichtigt.

Copyright by Beck Metall GmbH©

4.5.1. Erdgas

Trotz der unzureichenden **Wärmedämmung** der Produktionsstätte in der **Benzholzstraße 38–40**, der ungünstigen **Wärmeverteilung**, der hohen **Energieaustragung** (ca. 25 %) durch die **Absauganlage** sowie der **Be- und Entladevorgänge** an beiden Betriebsstätten – bei denen die großen Hallentore, während der Lade- und Entladevorgänge geöffnet bleiben müssen, um Stapler- oder Kranentladungen von Langgut zu ermöglichen – stieg der Gesamtenergieverbrauch im Jahr 2025 im Vergleich zu 2024 um **9,43 %**.
Die Nutzung der **Abwärme** unserer Kompressoren wird aus **betriebswirtschaftlichen** Gründen derzeit nicht in Betracht gezogen.

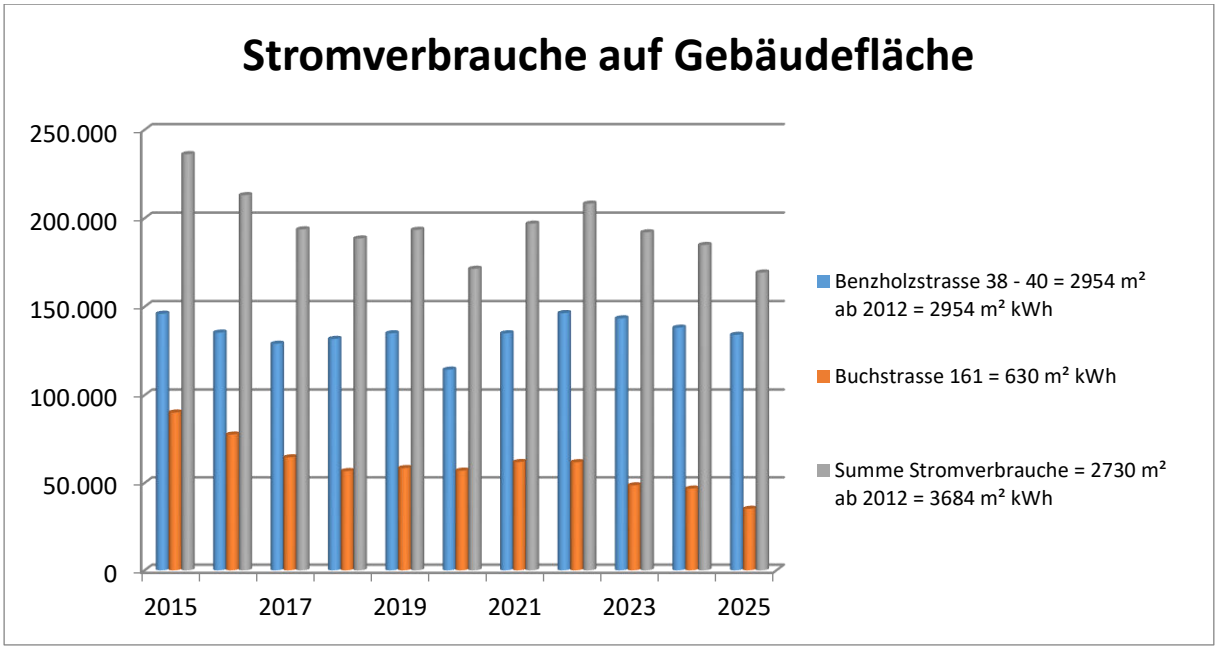


(Quelle: eigen)

4.5.2. Strom

Beide Abnahmestellen wurden erneut durch unseren externen Energieberater im Jahr 2019 bewertet. In der Diagramm-Betrachtung sehen Sie seit 2022 bis 2025 eine kontinuierliche Absenkung an beiden Standorten gegenüber den Vergleichsjahren. **Einsparpotential Energieverbrauche = 9 %**

Copyright by Beck Metall GmbH©



(Quelle: eigen)

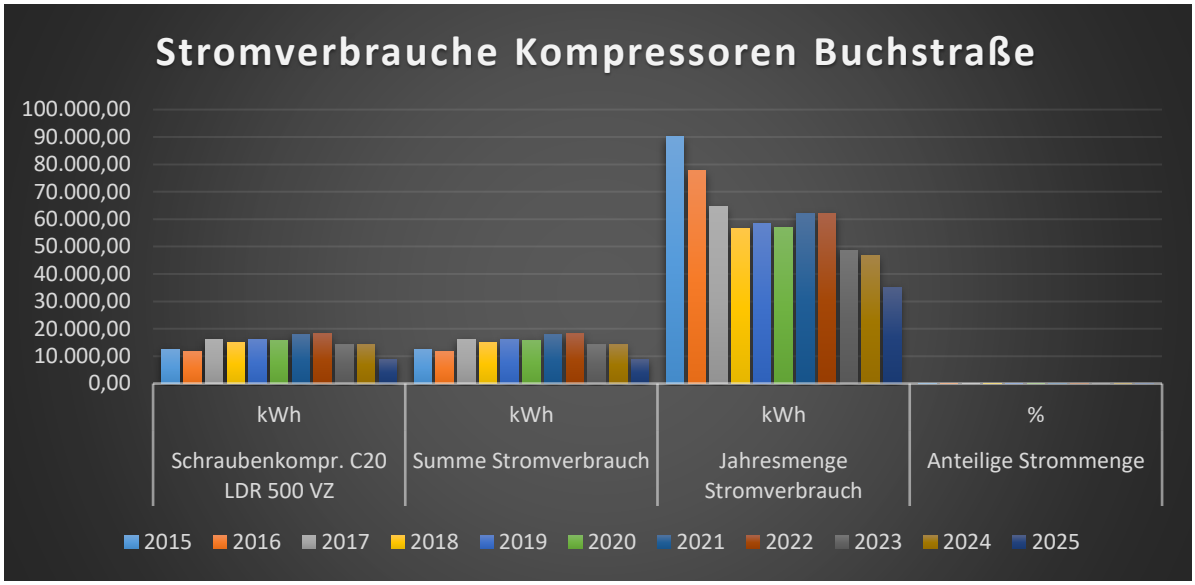
4.5.2.1. Stromverbrauche zur Drucklufterzeugung

Nach Rücksprache mit unserem externen Service-Techniker, der für die Wartung und Instandhaltung der Kompressoren an beiden Standorten verantwortlich ist, konnten wir rückwirkend ab 2011 die Leistungsdaten der Kompressoren erfassen. Auf dieser Basis wurden erste Analysen für die Jahre 2012 und 2013 durchgeführt.

Als Vergleichsgrundlage dienten dabei die Stromverbräuche der Kompressoren zur Drucklufterzeugung im Verhältnis zu den Gesamtstromverbräuchen der Standorte.

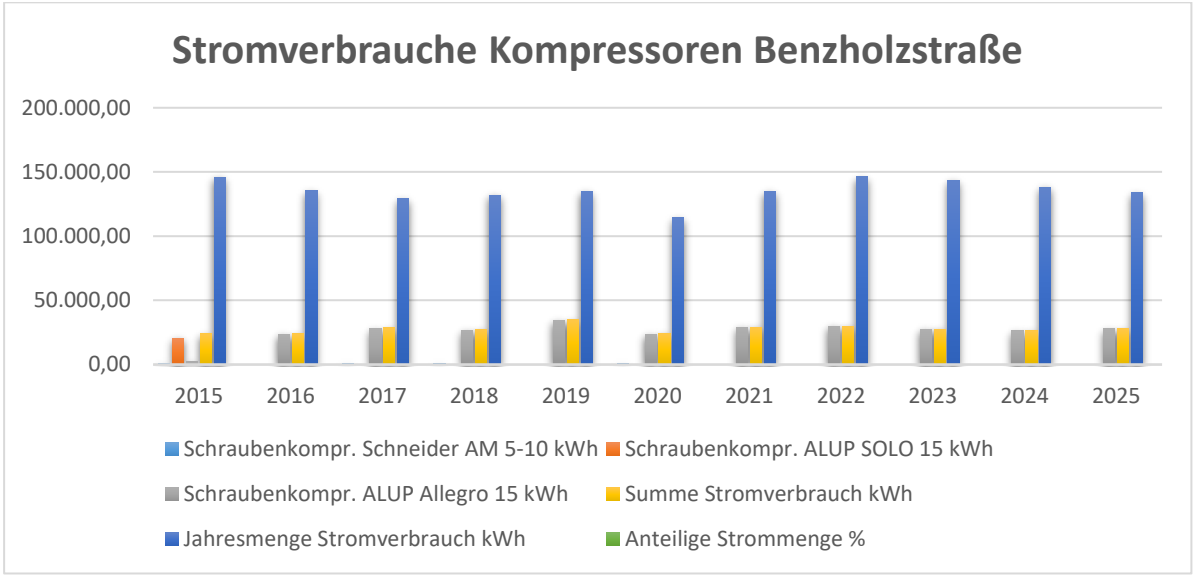
Diese Erhebung und Auswertung entspricht den Anforderungen des EMAS-Systems und der ISO 14001, um eine kontinuierliche Energieeffizienz zu gewährleisten und potenzielle Einsparpotenziale zu identifizieren.

Copyright by Beck Metall GmbH©



(Quelle: eigen)

Der Wert 2025 entspricht einer anteiligen Strommenge von 25,02 %.



(Quelle: eigen)

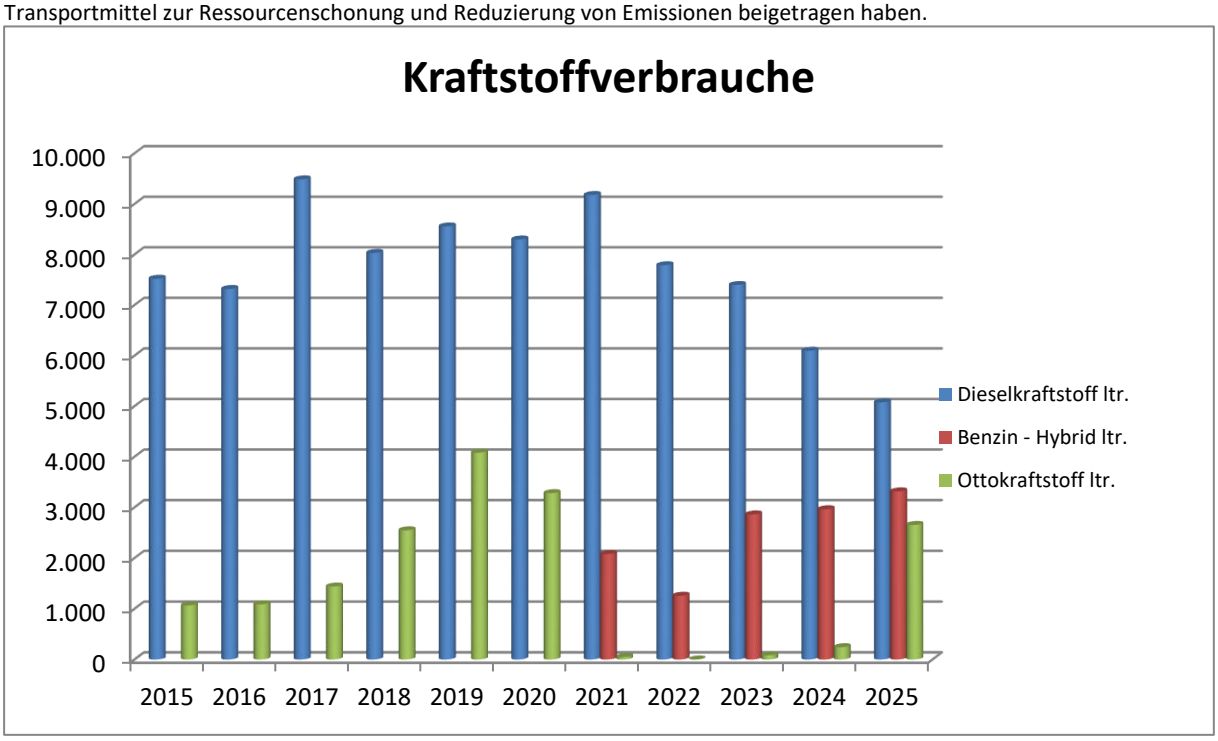
Der Wert 2025 entspricht einer anteiligen Strommenge von 20,85 %.

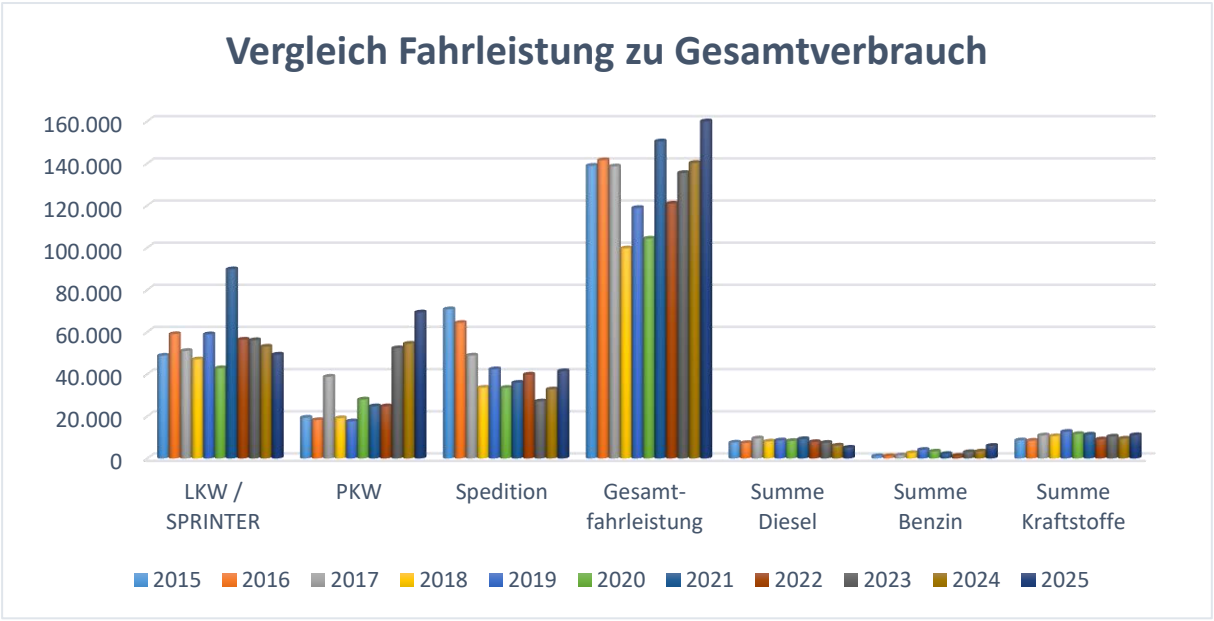
4.5.3. Kraftstoffe

Trotz eines gestiegenen Transportaufkommens ist der Kraftstoffverbrauch (LKW/Sprinter) im Vergleich zu 2024 leicht gesunken. Dies zeigt, dass wir durch kontinuierliche Optimierung unserer Logistikprozesse und den Einsatz effizienter

Copyright by Beck Metall GmbH©

Transportmittel zur Ressourcenschonung und Reduzierung von Emissionen beigetragen haben.





(Quelle: eigen)

Eigene Transportleistung LKW / Sprinter = 49.262 km; PKW = 69.282 km; Fremde Transportleistung = 41.398 km

Copyright by Beck Metall GmbH©

4.6. Einkauf und Beschaffung

Bei der Beschaffung aller Rohstoffe und Betriebs- und Hilfsmittel werden bereits Umweltaspekte berücksichtigt. Dazu gehören unter anderem die Verwendung von Mehrweggebinden (gemäß Verpackungsgesetz – VerpackG), die Beachtung von Sicherheitsdatenblättern (gemäß Gefahrstoffverordnung – GefStoffV), die Liste verbotener Stoffe (RoHS) sowie die Einhaltung von Kundennormen.

Unser Einkauf und die Produktion sind darauf verpflichtet, bei Neubeschaffungen schadstoffarme Produkte zu bevorzugen.

Die Metallbearbeitung ist jedoch aufgrund der erforderlichen Prozesse nicht ohne den Einsatz von Gefahrstoffen möglich. Daher sind eine sorgfältige Auswahl und Kontrolle der verwendeten Stoffe unerlässlich.

Für die Beschaffung der Hilfs- und Betriebsstoffe sind der Fertigungsleiter/Bereichsverantwortliche sowie der Einkauf verantwortlich. So stellen wir sicher, dass keine unnötigen Mengen bestellt oder eingelagert werden.

Die Neuproduktbeschaffung unterliegt einer detaillierten Prüfvorschrift. Dies bedeutet, dass der anfordernde Bereich die Produktbeschreibungen sowie die neuesten Sicherheitsdatenblätter (RoHS- und GHS-konform) bereitstellt, diese gemäß unserer Prüfanweisung bewertet und dem Umweltmanagementbeauftragten (UMB) zur Freigabe vorlegt. Auf diese Weise garantieren wir, dass ausschließlich Stoffe mit geringen Gefährlichkeitsmerkmalen zum Einsatz kommen.

Das freigegebene Neuprodukt wird in unser Gefahrstoffkataster aufgenommen. Unsere Sicherheitsfachkraft erstellt daraufhin die entsprechenden Betriebsanweisungen für Arbeitsplätze und Produkte.

Wir achten darauf, dass die Mengen der gehandhabten Gefahrstoffe möglichst gering sind und dass beim Umgang mit diesen Stoffen keine Gefährdung von Menschen und Umwelt entsteht.

Für Fremdfirmen und Dienstleister, die auf unserem Betriebsgelände tätig sind, gilt unser Zusatzblatt „Tätigkeiten von Fremdfirmen auf dem Betriebsgelände“. Damit stellen wir sicher, dass diese Unternehmen vorbeugende Maßnahmen ergreifen und aktiv an unserem Umweltverhalten teilnehmen.

4.7. Unfälle und mögliche Notfälle

Die Wahrscheinlichkeit eines Gewässerschadens im aktuellen Betrieb ist gering, da alle Gefahrstoffe in Kleingebinde (max. 20-60 Liter) und auf Stahlauffangwannen (nach der AwSV) ordnungsgemäß gelagert werden. Altöle und gebrauchte Emulsionen werden bis zum Abtransport durch zertifizierte Entsorgungsfachbetriebe in geprüften AFS-Behältern aufbewahrt.

Die größten Mengen an wassergefährdenden Stoffen kommen als Kühlschmierstoffe in unseren 6 CNC-Bearbeitungszentren (2x 300 Liter, 1x 200 Liter, 1x 100 Liter und 2x 484 Liter) vor. Zusätzlich wird Hydrauliköl (260 Liter) in unseren 2 Abkant-Pressen verwendet.

Darüber hinaus wird die Brandgefahr als potenzielle Quelle für Schadstoffemissionen berücksichtigt. Im Rahmen einer umfassenden Gefährdungs- und Belastungsanalyse durch unsere externe Sicherheitsfachkraft wurden entsprechende Gefahrenpläne, Fluchtwege- und Rettungspläne erstellt und durch spezielle Handlungsanweisungen für Notfälle (Alarmpläne) ergänzt.
Für den Brandfall sind Feuerlöscher sowie Ölbindemittel in ausreichender Menge vorhanden. Darüber hinaus sind **Brandschutzhelfer** entsprechend ausgebildet.

Die Betriebsstätten der **Beck Metall GmbH** in der Benzholzstraße und der Buchstraße im Industriegebiet OST in Schwäbisch Gmünd befinden sich innerhalb der Umweltzone Schwäbisch Gmünd (seit dem 1. März 2008) und sind somit direkt von den dort geltenden Feinstaubalarmen betroffen. Besonders in Stuttgart, wo die Feinstaubwerte seit 2015 ansteigen, drohen Fahrverbote für Fahrzeuge mit höheren Emissionsklassen.

Dank der EURO 6 Abgasnorm und der Ausstattung unserer Dieselfahrzeuge mit Rußpartikelfiltern können wir unsere Kunden innerhalb eines von uns definierten Aktionsradius von 150 bis 200 km beliefern. Alle unsere Fahrzeuge sind mit den grünen Umwelt-Plaketten ausgestattet und dürfen somit uneingeschränkt alle Umweltzonen befahren.

Copyright by Beck Metall GmbH©

Mit der **Aufhebung** der Umweltzone Schwäbisch Gmünd zum 01. Mai 2023 (Quelle: LUBW) dürfen Kraftfahrzeuge mit grüner Plakette nun auch weiterhin alle relevanten Zonen ohne Einschränkungen befahren.

Ein neuer **Notfall** trat seit Dezember 2019 weltweit auf: die **COVID-19-Pandemie**.

Seit **Februar 2020** haben wir in unserem Unternehmen umfassende **Maßnahmen** ergriffen, um den Schutz unserer **Mitarbeiter** zu gewährleisten. Dazu gehört die Aussetzung von **face-to-face-Meetings**, mit Ausnahme einiger notwendiger Treffen, die unter strengen Sicherheitsvorkehrungen stattfinden.

Aufgrund von Starkregen und Hochwasserereignissen – insbesondere am 29. Mai 2016, bei dem 2 Menschen ihr Leben verloren, und am 23. Juni 2020, das zu erheblichen Schäden führte – erstellt die Stadt Schwäbisch Gmünd derzeit eine Starkregenrisikogefahrenkarte, die im Geodatenportal unter der Rubrik „Starkregen-Risiko“ abgerufen werden kann. Hochwassergefahrenkarten sind ebenfalls auf der Website der Stadt Schwäbisch Gmünd verfügbar. Die **Beck Metall GmbH** liegt mit ihren Standorten in den Modellgebieten R05 bzw. R11, die für „außergewöhnliche Niederschlagsereignisse“ relevant sind. Aktuelle Informationen zur Hochwassersituation werden durch die Hochwasservorhersagezentrale (HVZ) bereitgestellt, während der Deutsche Wetterdienst regelmäßig Wetterwarnungen herausgibt. Zusätzlich hat die **Beck Metall GmbH** zur Eigenvorsorge einen Notfallplan aufgestellt und sich durch Rücklagen und/oder Versicherungen finanziell abgesichert.

4.8. Indirekte Umweltaspekte

Die indirekten Umweltaspekte wurden untersucht und können für unser Unternehmen nur bedingt abgeleitet werden, da wir kundenspezifisch produzieren und dabei hauptsächlich die Auswahlkriterien Design und Materialauswahl berücksichtigen.

4.8.1. Produktbezogene Auswirkungen

Wir können auf unsere Kunden und Zulieferanten einwirken, um umweltverträgliche Stoffe zu verwenden, die einer Wiederverwertung zugeführt werden können. Dies betrifft sowohl den Grundwerkstoff des Produkts als auch mögliche Oberflächenbehandlungen, wie zum Beispiel umweltfreundliche Lacke oder Chrom-VI-freie galvanische Veredelungen.

In Absprache mit unseren Kunden, Lieferanten und Dienstleistern wird gegebenenfalls die Rohstoffzusammensetzung sowie die Produktkennzeichnung überprüft, um sicherzustellen, dass diese den Umweltanforderungen entsprechen.

Zudem haben wir bereits in Zusammenarbeit mit unseren Kunden begonnen, die Verpackungen auf Mehrwegsysteme umzustellen, um den ökologischen Fußabdruck weiter zu verringern.

4.8.2. Verwaltungs- und Planungsentscheidungen, allgemeine Investitionen

Der Aspekt der Umweltverträglichkeit hat bei unseren aktuellen und zukünftigen Investitionen einen zentralen Stellenwert. So werden neue Maschinen stets nach den harmonisierten europäischen und deutschen Normen unter Berücksichtigung der EG-Maschinenrichtlinie beschafft, um höchste Sicherheits- und Umweltstandards zu gewährleisten.

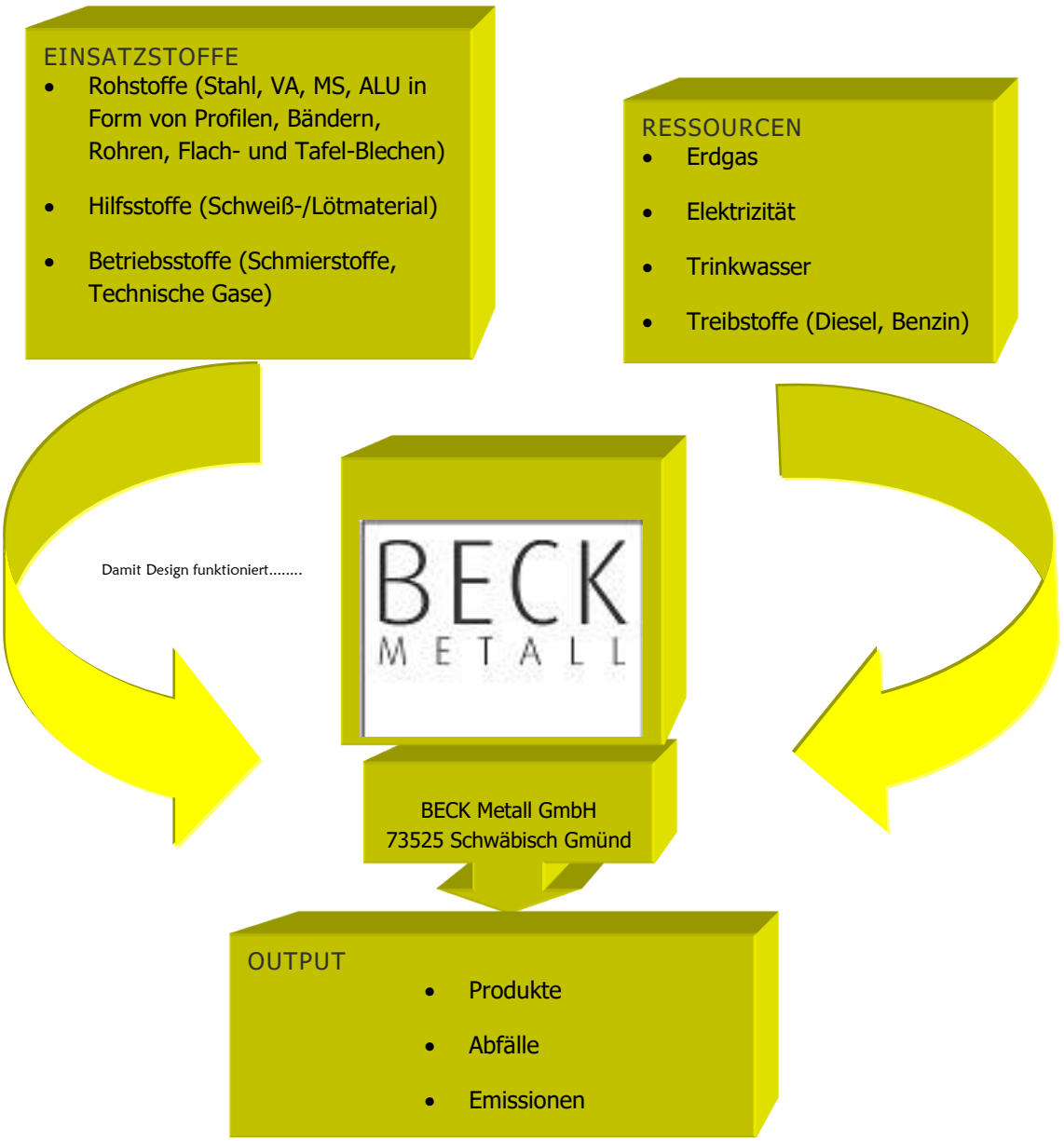
Im Rahmen von Gebäudesanierungsmaßnahmen werden die Vorgaben des Gebäude-Energiegesetzes (GEG) sowie der Energieeinsparverordnung (EnEV) berücksichtigt, um die Energieeffizienz zu maximieren und den ökologischen Fußabdruck weiter zu minimieren.

4.8.3. Umweltschutz und –Verhalten von Auftragnehmern und Zulieferern

In unserer **Beschaffungspolitik** bevorzugen wir Produkte und Lieferanten mit **anerkannten Umweltzeichen**. Vor einer neuen Geschäftsbeziehung prüfen wir das **Umweltverhalten** der Partner durch **Lieferantenselbstauskünfte** und persönliche **Kontrollen**. Unser **Lieferantenstamm** wird jährlich nach **Umwelt-** und **Qualitätsstandards** bewertet. Bei neuen Verträgen achten wir auf **„grüne Klauseln“** zur Förderung umweltfreundlicher Praktiken.

Copyright by Beck Metall GmbH©

5. Umweltbilanz



Mit unserer Umweltbilanz werden sowohl die eingehenden Stoff- und Energieflüsse (Input), als auch die abgehenden (Output) erfasst. Die nachfolgende Tabelle zeigt die entsprechenden Daten für das Jahr 2022 – 2025:

Copyright by Beck Metall GmbH©

5.1. Kontenrahmen INPUT / OUTPUT 2022 - 2025

INPUTANALYSE	2022	2023	2024	2025
1. Rohstoffe				
1.1 Metalle / to	169	79	67	60
1.2 Rohre / to	13	11	4	2
1.3 NE-Metalle / to	16	6	12	20
1.4 NE-Rohre / kg	0	0	0	0
2. Umlaufgüter				
2.1 Halb- und Fertigwaren / Stück	9.712.359	7.125.335	5.613.582	6.627.849
2.2 Normteile / Stück	411.410	368.112	302.016	257.150
3. Hilfsstoffe				
3.1 Schweiß-, Lötmaterial / kg	1.425	522	15	105
3.2 Errodierdraht / kg	0	0	0	0
3.3 Reiniger	178	208	220	264
3.4 Kleber	72	103	52	51
3.5 Sonstige	0	802	3	812
4. Betriebsstoffe				
4.1 Kühlschmierstoffe / kg	565	485	325	440
4.2 Hydraulik- und sonstige Öle / kg	690	401	460	610
4.3 techn. Gase / kg	1.390	1.800	1.500	2.916
5. Wasser				
5.1 Trinkwasser / m³ (Summe)	608	498	471	517
5.1.1. Werkstatt	532	436	409	444
5.1.2. Verwaltung	76	62	62	73
6. Energie				
6.1 Strom / kWh	208.219	192.029	184.873	169.296
6.2 Diesel / l	7.786	7.395	6.095	5.074
6.3 Benzin / l	1.256	2.995	3.305	5.965
6.4 Erdgas / kWh	991.860	875.506	956.306	1.046.557
6.5 Druckluft / m³	327.391	283.498	199.519	249.562

OUTPUTANALYSE	2022	2023	2024	2025
1. Produkte				
1.1 Fertigwaren / Stück	5.755.586	4.168.167	3.710.090	4.189.135
2. Abfälle				
2.1 Eisenmetalle / kg	34.013	49.310	13.277	50.031
2.2 NE-Metalle / kg	4.581	2.609	2.119	3.147
2.3 Kunststoffe, DSD / kg	2.870	1.478	1.790	1.582
2.4 Papier und Kartonagen / kg	5.682	2.027	1.892	1.892
2.5 gewerbl. Hausmüll / kg	1.680	1.320	1.860	1.840
2.6 überwachungsbed. Abfälle / kg	5.385	3.610	5.660	3.555
2.7 Org. Abfälle	480	400	480	480
2.8 Sonstige	2.989	3.460	3.530	7.180
3. Abwasser				
3.1 Sanitärabwasser / m³ (Gesamt)	608	498	471	517
3.1.1. Werkstatt	532	436	409	444
3.1.2. Verwaltung	76	62	62	73
4. Emissionen				
4.1 Heizung – CO^2 - Ausstoß (TO/kWh)	199	176	173	190
4.2 KFZ – CO^2 - Ausstoß (TO/l)				
- Dieselkraftstoff	20	19	16	13
- Benzin	3	4	4	10
4.3 Lärm / dBA				
4.3.1 eingeschränktes Gewerbegebiet	Standort Buchstrasse			
- Tag	60	60	60	60
- Nacht	45	45	45	45
4.3.2 Gewerbegebiet	Standort Benzholzstr.			
- Tag	65	65	65	65
- Nacht	50	50	50	50

Werte gerundet. (*) Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften. (Quelle: eigen)

Copyright by Beck Metall GmbH©

5.2. Kernindikatoren für die Umweltleistung nach Anhang IV der VO (EG) 1221/2009

2025			B-Wert	Anzahl MA				Faktor
				40				
KERNINDIKATOR	**A-Wert**	**A-Wert (korr.)**	**Einheit**	**R-Mitarbeiter (A/B)**				
Strom (MWh)	169,30	169,30	MWh	4,23				
Gas (m³)	1.046,56	10,47	MWh	0,26				0,01
Heizöl (l)	0,00	0,00	MWh	0,00				0,01
Benzin (l)	5.964,58	59,65	MWh	1,49				0,01
Diesel (l)	5.073,51	50,74	MWh	1,27				0,01
Gesamtenergie (MWh)		**290,14**	**MWh**	**7,25**				
Strom (MWh)		8,62	MWh	0,22				0,0509
Treibstoffe (l)	11.038,09	11,59	MWh	0,29				0,105
Erneuerbare Energie		**20,21**	**MWh**	**0,51**				
Materialeffizienz (to)	**81,16**	**81,16**	**to**	**2,03**				
Wasser (m³)	**517,00**	**517,00**	**m³**	**12,93**				
überbaute Fläche (m²)	4.835,00	4.835,00	m²	120,88				
versiegelte Fläche (m²)	2.584,00	2.584,00	m²	64,60				
Grünfläche (m²)	1.618,00	1.618,00	m²	40,45				
Gesamtfläche (m²)	**9.037,00**	**9.037,00**	**m²**	**225,93**				
Abfall (to)								
zur Verwertung (to)	65,67	65,67	to	1,64				
zur Beseitigung (to)	0,00	0,00	to	0,00				
Summe Abfall (to)	**65,67**	**65,67**	to	**1,64**				
gefährlicher Abfall (to)								
zur Verwertung (to)	3,56	3,56	to	0,09				
zur Beseitigung (to)	0,00	0,00	to	0,00				
Summe gefährl. Abfall (to)	**3,56**	**3,56**	**to**	**0,09**				
Abfall gesamt (to)	**69,23**	**69,23**	**to**	**1,73**				
CO_2 (to)	213,23	213,23	to	5,33				1
Methan CH_4 (to)	0,00	0,00	to	0,00				23
Lachgas N_2O (to)	0,00	0,00	to	0,00				296
Hydrofluorkarbonate (to)	0,00	0,00	to	0,00				11.300
Perfluorkarbonate (to)	0,00	0,00	to	0,00				6.500
NF_3 (to)	0,00	0,00	to	0,00				17.200
SF_6 (to)	0,00	0,00	to	0,00				22.200
CO_2-Äquivalente (to)	**213,23**	**213,23**	**to**	**5,33**				**GWP**
SO_2 (to)	0,00	0,00	to	0,00				
NO_x (to)	0,01	0,01	to	0,00				
PM (to)	0,00	0,00	to	0,00				
Ges. Emissionen (to)	**213,24**	**213,24**	**to**	**5,33**				

(Quelle: eigen)

Copyright by Beck Metall GmbH©

5.2.1. Kernindikatoren nach EMAS

Die novellierte EMAS-Verordnung (Verordnung (EG) 1221/2009) erfordert eine präzise und standardisierte Darstellung der direkten Umweltaspekte einer Organisation, wobei die Aufnahme der Kernindikatoren eine wesentliche Änderung darstellt. Diese Kernindikatoren sind ein zentrales Element in der Umwelterklärung und helfen dabei, die Umweltleistung einer Organisation zu messen und zu überwachen. Sie bilden die Grundlage für eine transparente und vergleichbare Darstellung der Umweltauswirkungen.

Die **Beck Metall GmbH** hat 2009 erstmals mit der Berücksichtigung der Kernindikatoren in ihrer Umwelterklärung begonnen. Seitdem werden die direkten Umweltauswirkungen kontinuierlich erfasst und analysiert. Dabei ist es wichtig, eine aussagekräftige Zeitreihe zu bilden, um die Entwicklungen der Umweltperformance im Zeitverlauf nachvollziehbar zu machen. In diesem Zusammenhang werden die Daten der Jahre 2021 bis 2025 verwendet, um eine fundierte Grundlage für die Auswertung und Vergleichbarkeit zu schaffen.

Für jeden Kernindikator werden gemäß der EMAS-Verordnung drei Zahlenwerte ermittelt:

1. **Zahl A (Input/ Auswirkung)**: Dies ist die Angabe des gesamten jährlichen Inputs oder der Auswirkungen, die durch die jeweilige Tätigkeit der Organisation entstehen. Dies könnte beispielsweise die verbrauchte Energiemenge, der Materialeinsatz, der Wasserverbrauch oder die erzeugten Emissionen umfassen.

2. **Zahl B (Output)**: Dies ist die Angabe des jährlichen Outputs, der typischerweise mit der Anzahl der Mitarbeiter der Organisation korreliert. Für die **Beck Metall GmbH** stellt dies die Zahl der Mitarbeiter dar, was als eine geeignete Maßzahl für die betrachteten Umweltauswirkungen gilt, da sie in einem direkten Zusammenhang zur Produktionskapazität und den Tätigkeiten der Firma steht.

3. **Zahl R (Verhältnis A zu B)**: Das Verhältnis von A zu B gibt an, wie hoch der Umweltimpact (A) pro Mitarbeiter (B) ist. Dies stellt eine Kennzahl dar, die dabei hilft, die Effizienz der Umweltstrategie der Organisation zu bewerten. Ein niedriger Wert für R würde auf eine hohe Effizienz und einen geringeren spezifischen Umweltimpact pro Mitarbeiter hinweisen.

Die Kernindikatoren, die für die **Beck Metall GmbH** in der Umwelterklärung berücksichtigt werden, umfassen:

- **Energieeffizienz**: Messung des Energieverbrauchs im Verhältnis zur Produktionsleistung oder zur Anzahl der Mitarbeiter.
- **Materialeffizienz**: Darstellung des Materialverbrauchs im Vergleich zur Produktionsmenge oder der Zahl der Mitarbeiter.
- **Wasser**: Der jährliche Wasserverbrauch in Relation zu den Produktionszahlen oder den Mitarbeitern.
- **Abfall**: Erfasste Abfallmengen, die im Verhältnis zu den produzierten Gütern oder den Mitarbeiterzahlen stehen.
- **Biologische Vielfalt**: Bezieht sich auf Maßnahmen und Auswirkungen der Organisation auf die Erhaltung der biologischen Vielfalt in ihrer Umgebung.
- **Emissionen**: Erfassung der Emissionen von CO_2 und anderen Schadstoffen im Verhältnis zu den Produktionszahlen oder den Mitarbeiterzahlen.

Copyright by Beck Metall GmbH©

Die Erfassung und regelmäßige Bereitstellung dieser Kennzahlen ermöglicht es der **Beck Metall GmbH**, ihre Umweltauswirkungen systematisch zu überwachen und kontinuierlich zu verbessern. Es bietet auch den relevanten Interessengruppen, wie etwa Kunden, Behörden und der Öffentlichkeit, eine transparente und nachvollziehbare Darstellung der Umweltperformance des Unternehmens.

Ein solcher systematischer Ansatz ist wichtig, um die gesetzlichen Anforderungen zu erfüllen und gleichzeitig zu einer nachhaltigen Entwicklung beizutragen.

ENERGIEEFFIZIENZ

Dieser Indikator berücksichtigt den gesamten direkten Energieverbrauch und den Gesamtverbrauch an erneuerbaren Energien.

Gesamtenergie (MWh)	2021	2022	2023	2024	2025
A-Wert (korr.)	321,83	308,56	304,68	288,43	290,14
B-Wert (Anzahl Mitarbeiter)	44,00	47,00	43,00	39,00	40,00
R-Mitarbeiter (A/B)	7,31	6,57	7,09	7,40	7,25
Erneuerbare Energie (MWh)	**2021**	**2022**	**2023**	**2024**	**2025**
A-Wert (korr.)	94,94	23,40	19,62	19,58	20,21
B-Wert (Anzahl Mitarbeiter)	44,00	47,00	43,00	39,00	40,00
R-Mitarbeiter (A/B)	2,16	0,50	0,46	0,50	0,51

MATERIALEFFIZIENZ

Die **Beck Metall GmbH** ist ein reiner metallverarbeitender Betrieb, weshalb im Rahmen des Indikators **Materialeffizienz** ausschließlich der Verbrauch von Metallen berücksichtigt wird. Dies bedeutet, dass nur die Mengen an Metallen, die in den Produktionsprozess eingehen, für die Berechnung herangezogen werden.

Materialeffizienz (to)	2021	2022	2023	2024	2025
A-Wert (korr.)	207,70	197,43	95,23	82,94	81,16
B-Wert (Anzahl Mitarbeiter)	44,00	47,00	43,00	39,00	40,00
R-Mitarbeiter (A/B)	4,72	4,20	2,21	2,13	2,03

WASSER

Der **Wasserverbrauch** bei der **Beck Metall GmbH** ist aufgrund des geringen Bedarfs hauptsächlich auf die **sanitären Anlagen** und die **Herstellung von Kühlschmierstoffen** in der Produktion beschränkt. Daher gibt es nur begrenzte Möglichkeiten zur weiteren Steuerung. Maßnahmen wie wassersparende Armaturen oder eine effizientere Nutzung der Kühlschmierstoffe könnten jedoch zur weiteren Reduktion beitragen.

Copyright by Beck Metall GmbH©

Wasser (m³)	2021	2022	2023	2024	2025
A-Wert (korr.)	612,00	608,00	498,00	471,00	517,00
B-Wert (Anzahl Mitarbeiter)	44,00	47,00	43,00	39,00	40,00
R-Mitarbeiter (A/B)	13,91	12,94	11,58	12,08	12,93

BIOLOGISCHE VIELFALT (BIODIVERSITÄT)

Der **Indikator Biologische Vielfalt** wird bei der **Beck Metall GmbH** kritisch betrachtet. Aufgrund der ursprünglichen Bebauung und Versiegelung des Grundstücks wird das Unternehmen, unter Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeit, teilweise versiegelte Flächen wieder öffnen. Am Standort Buchstraße wurde die **Flachdachfläche** als **Gründach** gestaltet, um die Regenwasserverdunstung zu fördern. Der Grasbewuchs auf dem Dach bietet ökologische Vorteile, indem er Vögeln und Insekten Nahrungsplätze schafft.

Flächennutzung/Biodivers.(m²)	2021	2022	2023	2024	2025
A-Wert (korr.)	9.037,00	9.037,00	9.037,00	9.037,00	9.037,00
B-Wert (Anzahl Mitarbeiter)	44,00	47,00	43,00	39,00	40,00
R-Mitarbeiter (A/B)	205,39	192,28	210,16	231,72	225,93

ABFALL

Für den **Indikator Abfall** erfasst die **Beck Metall GmbH** sämtliche an den Standorten **Buchstraße** und **Benzholzstraße** anfallenden Abfallarten und deren Mengen. Gefährliche Abfälle fallen nur in geringem Umfang an, hauptsächlich in Form von **halogenfreien Altölen** und **gebrauchten Kühlschmierstoffen (KSS)**.

Abfall (to)	2021	2022	2023	2024	2025
A-Wert (korr.)	70,75	51,81	60,60	24,95	65,67
B-Wert (Anzahl Mitarbeiter)	44,00	47,00	43,00	39,00	40,00
R-Mitarbeiter (A/B)	1,61	1,10	1,41	0,64	1,64

gefährl. Abfall (to)	2021	2022	2023	2024	2025
A-Wert (korr.)	2,68	5,39	3,61	5,66	3,56
B-Wert (Anzahl Mitarbeiter)	44,00	47,00	43,00	39,00	40,00
R-Mitarbeiter (A/B)	0,06	0,11	0,08	0,15	0,09

Abfall gesamt (to)	2021	2022	2023	2024	2025
A-Wert (korr.)	73,42	57,20	64,21	30,61	69,23
B-Wert (Anzahl Mitarbeiter)	44,00	47,00	43,00	39,00	40,00
R-Mitarbeiter (A/B)	1,67	1,22	1,49	0,78	1,73

Copyright by Beck Metall GmbH©

EMISSIONEN

Für den Kernindikator **Emissionen** werden die **CO_2-Emissionen** der **Beck Metall GmbH** erfasst, die aus dem **Stromverbrauch**, dem **Heizenergiebedarf** und der **Mobilität** resultieren. Die Ermittlung und Darstellung erfolgten gemäß den Vorgaben der EMAS-Verordnung.

CO^2-Äquivalente (to)	**2021**	**2022**	**2023**	**2024**	**2025**
A-Wert (korr.)	284,90	306,80	218,57	212,50	213,23
B-Wert (Anzahl Mitarbeiter)	44,00	47,00	43,00	39,00	40,00
R-Mitarbeiter (A/B)	6,48	6,53	5,08	5,45	5,33
Ges. Emissionen (to)	**2021**	**2022**	**2023**	**2024**	**2025**
A-Wert (korr.)	284,91	306,80	218,58	212,51	213,24
B-Wert (Anzahl Mitarbeiter)	44,00	47,00	43,00	39,00	40,00
R-Mitarbeiter (A/B)	6,48	6,53	5,08	5,45	5,33

6. Umweltziele und –Programme

6.1. Umweltziele

Auf der Basis unserer Umweltleitsätze und der 1. Umweltprüfung haben wir uns die folgenden Ziele gesetzt:

Nr.	Leitsatz	Ziel
1.	Umweltaspekte der Zulieferer	Alle unsere Lieferanten und Dienstleistungsunternehmen werden unter ökologischen und qualitätsrelevanten Gesichtspunkten bewertet
2.	Umweltaspekte der Zulieferer	Alle unsere Lieferanten und Dienstleistungsunternehmen werden nach der **REACH-Verordnung** in die Lieferkette eingebunden und bewertet.
3.	Umweltaspekte der Zulieferer	Alle unsere Lieferanten und Dienstleistungsunternehmen werden nach der **GHS** in die Lieferkette eingebunden und bewertet.
4.	Umweltaspekte der Zulieferer	Alle unsere Lieferanten und Dienstleister werden in Zusammenarbeit mit unseren Kunden in das neue **Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (in Kraft zum 01.01.2023), eingebunden**
5.	Umweltbelastungen vermeiden, verringern, beseitigen	Sanierung der vermutlich asbesthaltigen Flächen

Copyright by Beck Metall GmbH©

6.	Umweltbelastungen vermeiden, verringern, beseitigen	10% der Gesamtflächen umbauen nach ökologischen Gesichtspunkten => Reduzierung des Gesundheitsgefährdungspotential durch Bausubstanz
7.	Umweltbelastungen vermeiden, verringern, beseitigen	335m² der schwarz versiegelten Flächen (2234 m²) öffnen => mehr Grünfläche, Entlastung der städtischen Mischwasser-Kanalisation durch Verrieselung des Niederschlagswassers am Standort Benzholzstrasse 38-40 bis 17.12.2026
8.	Umweltbelastungen vermeiden, verringern, beseitigen	Heiz-Energie-Einsparung durch Anbringen von Wärmedämmung => ~ 60.000 kWh Heiz-Energie-Einsparung (bis Ende 2027)
9.	Umweltbelastungen vermeiden, verringern, beseitigen	Investition in regenerative Energie; Anbringen von Solarmodulen auf den Gebäuden 38 - 40 (bis Ende 2027)
10.	Umweltbelastungen vermeiden, verringern, beseitigen	Verringerung des CO^2-Ausstosses; Anbringen einer Solarthermie-Anlage auf den Gebäuden Benzholzstr. 38-40
11.	Umweltbelastungen vermeiden, verringern, beseitigen	Investition in regenerative Energie; Anbringen einer Solarthermie-Anlage auf den Gebäuden Benzholzstr. 38-40
12.	Reduzierung der Umweltwirkung	Umsetzung der neuen VO (EU) 2025/40 vom 19.12.2024 **über Verpackungen und Verpackungsabfälle**. Rechtsverbindlich zum 12.08.2026 in Kraft.
13.	Reduzierung der Umweltwirkung	Halbierung der Lagermenge der eingesetzten Gefahrstoffe
14.	Reduzierung der Umweltwirkung	Reduzierung der Gefahrstoffe
15.	Reduzierung der Umweltwirkung	Umsetzung des neuen KrWG. Jährlich 10% des Gewerbeabfall reduzieren durch Recycling (bis Ende 2026)
16.	Öffentlichkeitsinformation	Alle unsere Umwelterklärungen sind in der Fachbibliothek Umwelt des Umweltbundesamtes, Berlin recherchierbar http://doku.uba.de/
17.	Öffentlichkeitsinformation	Die Kunden und andere interessierten Kreise sollen über das integrierte Umwelt-Management-Systems informiert werden

- Zur Umsetzung der Ziele wurden konkrete Maßnahmen (Programme) festgelegt und mit Terminvorgaben versehen. Für die Durchführung der Maßnahmen wurden Verantwortliche durch die Geschäftsleitung bestellt.
- Durch regelmäßige Kontrollen überwachen wir die Umsetzung der vorgegebenen Maßnahmen. Werden dabei Abweichungen festgestellt, so legen wir die erforderlichen Korrekturmaßnahmen zur Zielerreichung fest.

Copyright by Beck Metall GmbH©

- Durch die mindestens einmal jährliche Überprüfung (Internes Audit / Management-Review) und die Anpassung der Ziele gewährleisten wir, die kontinuierliche Verbesserung unseres betrieblichen Umweltschutzes und unserer Umweltleistung.

6.1.1. Erledigte Maßnahmen

Im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2024/2025 wurden analog zu unseren Umweltzielen folgende Einzelziele umgesetzt:

- Sanierung „Buchstollen“ abgeschlossen => Umweltbelastungen verringert
- Schweißrauch-Absauganlage erneuert => Umweltbelastung verringert
- Energieeffizienz steigernde und Energieeinsparmaßnahmen => Umweltbelastung verringert
- Asbestsanierung: Bedachung Lager „Schuppen“ und „Rampe“ am Standort Benzholzstrasse 40 erneuert => Umweltbelastung beseitigt
- Asbestsanierung: Neue Einhausung Lager „Schuppen“ => Umweltbelastung beseitigt
- 2 E-Ladestationen an den Standorten Benzholz- und Buchstrasse in Betrieb genommen => Umweltbelastung verringert
- 3 Plugin-Hybrid-PKW beschafft => Umweltbelastung verringert
- 8 Mitarbeiter-JOB-Bikes beschafft (Leasing) => Umweltbelastung verringert
- Seit 01.01.2025 werden unsere beiden Betriebsstätten mit „grünem“ Strom beliefert, was zu einer CO_2-neutralen Energieversorgung führt
- Zur Optimierung des Produktionsausstoß wurde die Stanzerei W 1 am Standort Benzholzstraße 38-40 integriert
- Installation von 2 Brandschutzvorhängen im Zwischenbereich Benzholzstraße 38a/40, zur Verbesserung der Brandschutzsicherheit
- Erneuerung einer Brandschutztüre zum Lager Buhl „NEU“, zur Steigerung der Brandschutzsicherheit
- Alle Feuerlöscher wurden überprüft und nicht konforme Geräte wurden ersetzt
- Übernahme der Maschinen der Firma MonSta Tec und deren Integration in den Fertigungsprozess, was die Produktionskapazität und Flexibilität erhöhten
- Beschaffung eines weiteren Plugin-Hybrid-Firmenfahrzeugs, zur Förderung der nachhaltigen Mobilität

Das getätigte Investitionsvolumen betrug € **76.187,61**

6.2. Umweltprogramme

Umweltprogramm	Verantwortlich	Budget	Termin
1. Umweltaspekte der Zulieferer			
Alle unsere Lieferanten und Dienstleistungs-Unternehmer werden unter ökologischen und qualitätsrelevanten Gesichtspunkten bewertet	UMB, Herr Mack QMB, Herr Pala EK/GF Herr Grupp	€ 250,00	Bis 01.05.2026
2. Umweltbelastungen vermeiden, verringern, beseitigen			
Dachflächensanierung nach ökologischen Gesichtspunkten => Reduzierung des Gesundheitsgefährdungspotential durch Bausubstanz – Standort: Benzholzstrasse	GF, Herr Widmann GF, Herr Grupp	€ 200.000,00	bis III. Quartal 2027

Copyright by Beck Metall GmbH©

BAFA-Energieberatung - Energieeinsparkonzept	GF, Herr Widmann GF, Herr Grupp HS Aalen	€ 15.000,00	bis Ende 2026
Investition in regenerative Energie – Installation einer Thermo-Solaranlage am Standort Benzholzstrasse	GF, Herr Widmann GF, Herr Grupp	€ 50.000,00	bis Ende 2026
Erstellung eines Gesamt-Energiekonzeptes: Heiz-Energie-Einsparung durch Gebäude-Sanierung / Wärmedämmung	GF, Herr Widmann GF, Herr Grupp	€ 15.000,00	bis IV. Quartal 2026
Investition in regenerative Energie – Installation einer Photovoltaik-Anlage mit Pufferspeicher am Standort Benzholzstrasse	GF, Herr Widmann GF, Herr Grupp	€ 200.000,00	bis Ende 2027
3. Umweltbelastungen vermeiden, verringern, beseitigen			
Umweltprogramm	**Verantwortlich**	**Budget**	**Termin**
Erstellung eines Gesamt-Energiekonzeptes Re-Zertifizierung nach DIN EN ISO 16247-1	GF, Herr Widmann GF, Herr Grupp	€ 10.000,00	I./II. Quartal 2027
Anbringen einer Luftschleuse mittels Tor-Kaltluftschleier am Hallentor Wareneingang, Benzholzstrasse 38a – 25%-Heizenergie-Einsparung; CO_2-Ausstoßreduzierung	GF, Herr Widmann GF, Herr Grupp	€ 20.000,00	bis III. Quartal 2026
Anbringen von 2 Schnelllauftoren an den Gebäude-Durchgängen Benzholzstr. 38a/40 – Heizenergie-Einsparung; CO_2-Ausstoßreduzierung	GF, Herr Widmann GF, Herr Grupp	€ 40.000,00	I. Quartal 2027
Umstellung der Heizungsanlage am Standort Benzholzstraße 38 auf Niederbrennwerttechnik; Steigerung der Energieeffizienz und CO_2-Emissionsreduzierung	GF, Herr Widmann GF, Herr Grupp	€ 50.000,00	IV. Quartal 2026 / I. Quartal 2027
4. Reduzierung der Umweltwirkung			
Reduzierung der Beschaffungsmenge durch sparsameren Umgang in der Produktion	BL/GF, Herr Grupp UMB, Herr Mack FL, Herr Krizanovic	€ 500,00	I. Quartal 2026
Verbesserung der Monofraktionen durch verbessertes Recycling: Umsetzung der VO (EU) 2025/40 über Verpackungen und Verpackungsabfälle vom 19.12.2024	GF, Herr Widmann BL/GF, Herr Grupp UMB, Herr Mack FL, Herr Krizanovic	€ 2.500,00	Juli 2027
Suggsessive Umstellung auf Plugin-Hybrid- bzw. Elektrofahrzeuge; Förderung der nachhaltigen Mobilität	GF, Herr Widmann GF, Herr Grupp	€ 70.000,00	bis Ende 2027
5. Einhaltung der Umwelt relevanten Gesetze			
Aktueller Kenntnisstand über gesetzliche Änderungen	GL, Herr Widmann BL/GF, Herr Grupp UMB, Herr Mack	€ 1.000,00	IV. Quartal 2026
Arbeitsplatzbewertung – Gefährdungsanalyse nach GefStoffV und ArbSchG	GF, Herr Widmann BL/GF, Herr Grupp Externer Berater FL, Herr Krizanovic	€ 6.500,00	bis III. Quartal 2026

Copyright by Beck Metall GmbH©

7. ERKLÄRUNG DES UMWELTGUTACHTERS ZU DEN BEGUTACHTUNGS- UND VALIDIERUNGSTÄTIGKEITEN

Die **CORE** Umweltgutachter GmbH (Registernummer DE-V-0308), vertreten durch den unterzeichnenden Umweltgutachter **Raphael Artischewski** (Registernummer DE-V-0005), akkreditiert und zugelassen für den **NACE-Bereich 25** (Metallverarbeitung),

bestätigt, begutachtet zu haben, ob die gesamte Organisation, wie in der konsolidierten Umwelterklärung der **Beck Metall GmbH,** mit den Betriebsstätten Benzholzstrasse 38-40 und Buchstrasse 161, 73525 Schwäbisch Gmünd, mit der Registrierungsnummer **DE-135-00015**

angegeben, alle Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 + VO (EU) 2018/2026 + Beschl. (EU) 2021/2053 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS) erfüllen.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 + VO (EU) 2018/2026 + Beschl. (EU) 2021/2053 durchgeführt wurden,
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- die Daten und Angaben der aktualisierten Umwelterklärung (2025) der Organisation ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Organisation innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS-Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS-Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 + VO (EU) 2018/2026 erfolgen. Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.

Die Organisation erstellt jährlich eine aktualisierte Umwelterklärung. Die nächste konsolidierte Umwelterklärung erfolgt zum **31.03.2029.**

Waiblingen, den 11/03/2026

Dipl.-Ing. Raphael Artischewski
c/o CORE Umweltgutachter GmbH
Endersbacher Straße 57
D-71334 Waiblingen

Copyright by Beck Metall GmbH©

PATAVO
Energie. Restaurant. Effizienz.

ZERTIFIKAT

ENERGIEAUDIT

NACH DIN EN 16247-1

Beck Metall GmbH

Im Unternehmen wurde zur Verbesserung der Energieeffizienz ein Energieaudit nach DIN EN 16247-1 durchgeführt. Hierbei wurden das Gebäude, die Gebäudetechnik, die Querschnittstechnologien, die Anlagen- und Prozesstechnik sowie der Fuhrpark energetisch untersucht und bewertet. Für die ermittelten Einsparpotenziale wurden konkrete Effizienzmaßnahmen entwickelt, auf ihre Wirtschaftlichkeit bewertet und in einem Maßnahmenkatalog zusammengefasst. Die Ergebnisse wurden mit den verantwortlichen Personen im Unternehmen diskutiert und eine Empfehlung für die Umsetzung ausgesprochen.

Im Energieaudit wurden folgende Einsparpotenziale identifiziert:

Energieverbrauch	9,0	%
Energiekosten	22,2	%
CO_2-Emissionen pro Jahr	65,2	to

PATAVO

Pliezhausen, den 19. Februar 2020

Thomas Röger, Geschäftsführer PATAVO GmbH
BAFA-Berater-ID: 200179

Copyright by Beck Metall GmbH©

8. Begriffe und Abkürzungen

- **Emissionen**

Unter Emissionen versteht man die von einer Anlage ausgehenden Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen, Licht, Wärme, Strahlen und ähnliche Erscheinungen.

- **Immissionen**

Unter Immissionen sind die auf Menschen, Tiere, Pflanzen, den Boden, das Wasser, die Atmosphäre, sowie auf Kultur- und sonstige Sachgüter einwirkenden Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen, Licht, Wärme, Strahlen und ähnliche Umweltwirkungen zu verstehen.

- **DIN EN ISO 9001**

Die DIN EN ISO 9001:2015 ist der Teil eines Modells zum Qualitätsmanagement. Es beschreibt Spezifikationen und Leitlinien zur Produktion, Montage, Wartung und Pflege, Prüfung, sowie Verfahren zur Anwendung des Qualitätsmanagement-Systems.

- **Managementbewertung / Management-Review**

Eine mindestens einmal jährlich durch die Geschäftsleitung durchgeführte formelle Bewertung des Standes, der Angemessenheit, der Wirksamkeit und Effizienz des Umweltmanagementsystems in Bezug auf durchgeführte Maßnahmen, Umweltaspekte, Umweltziele, Umweltpolitik und des daraus resultierenden Umwelt-Programms für den Standort.

- **Öko-Audit-Verordnung**

Oder auch „EMAS“ sind die gebräuchlichen Kurzbezeichnungen für die Verordnung EG Nr. 1221/2009 + VO (EG) 2017/1505 des Rates über die freiwillige Beteiligung gewerblicher Unternehmen / Dienstleister / des öffentlichen Dienstes, an einem Gemeinschaftssystem für das Umweltmanagement und die Umweltbetriebsprüfung.

- **Umwelt- / Qualitätspolitik**

Die von der Geschäftsleitung festgelegten strategischen Ziele und Handlungsgrundsätze für die Bereiche Umwelt und Qualität

- **Umweltprogramm**

Festlegung der Maßnahmen / Ziele, Zuständigkeiten, Mittel und Fristen zur Erreichung der festgelegten Ziele aus der Bewertung der Umweltaspekte, Interner UM-Audits und des Management-Review.

- **Umweltbetriebsprüfung / Interne Audits**

Die Umweltbetriebsprüfung und die internen UM-Audits sind ein Management-Instrument, welches eine systematische, dokumentierte und objektive Bewertung der Leistung der Organisation, des Managements und der Abläufe zum Schutz der Umwelt umfasst.

- **Umwelterklärung**

Eine Organisation legt bei Ihrer ersten Eintragung Umweltinformationen vor, die als Umwelterklärung zu bezeichnen sind und vom Umweltgutachter für gültig erklärt werden.

Copyright by Beck Metall GmbH©

Diese Umwelterklärung muss nach der Gültigkeitserklärung (Validierung) der zuständigen Registrierungsstelle (IHK) zur Prüfung und Standorteintragung übermittelt und anschließend veröffentlicht werden.

- **Umweltprüfung**

Unter einer Umweltprüfung versteht man eine erste, umfassende Bestandsaufnahme und Bewertung der umweltbezogenen Fragestellungen, Auswirkungen und des betrieblichen Umweltschutzes im Zusammenhang mit der Tätigkeit eines Unternehmens am Standort.

- **Validierung**

Unter Validierung wird die Gültigkeitserklärung der Umwelterklärung durch einen zugelassenen Umweltgutachter verstanden. Diese Prüfung beinhaltet die Überprüfung der Organisation in Bezug auf das Unweltmanagementsystems, die Verfahren und Abläufe zur Einhaltung umweltrelevanter Tätigkeiten/Vorschriften, der ausgegebenen Umweltpolitik und deren Zielverfolgung.

- **Wassergefährdende Stoffe**

Unter wassergefährdenden Stoffen versteht man flüssige, feste oder gasförmige Stoffe, welche geeignet sind, Gewässer zu verunreinigen oder diese sonst entgegen Ihren Eigenschaften nachhaltig zu verändern.

- **REACH**

REACH bedeutet **R**egistrierung, **E**valuierung und **A**utorisierung von **Ch**emikalien und stellt eine Verordnung zur Neuordnung des Chemikalienrechts in der Europäischen Union dar.

- **GHS**

GHS bedeutet **G**lobally **H**armonised **S**ystem of Classification and Labelling of Chemicals => ein weltweit vereinheitlichtes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien sowie deren Sicherheitsdatenblätter.

- **Photovoltaik**

Unter Photovoltaik oder Fotovoltaik versteht man die direkte Umwandlung von Sonnenenergie in elektrische Energie mittels Solarzellen.

- **Thermoselect**

Unter Thermoselect versteht man ein Abfallbehandlungsverfahren, welches in Kombination aus Pyrolyse und Hochtemperaturvergasung, Synthesegase erzeugt, welche zur Energieerzeugung herangezogen werden.

- **Solarthermie**

Unter Solarthermie versteht man die Umwandlung der Sonnenenergie in nutzbare Wärmeenergie.

- **Feinstaub**

Als Feinstaub, Schwebstaub oder englisch „Particulate Matter“ (PM) bezeichnet man Teilchen in der Luft, die nicht sofort zu Boden sinken, sondern eine gewisse Zeit in der Atmosphäre verweilen. Die winzigen Partikel sind mit dem bloßen Auge nicht wahrzunehmen.

Copyright by Beck Metall GmbH©

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Beck Metall GmbH

Benzholzstrasse 38 – 40

73525 Schwäbisch Gmünd

Postfach 11 68

73501 Schwäbisch Gmünd

Telefon: + 49 7171 9 26 40-0

Telefax: + 49 7171 9 26 40-40

E-Mail: info@beck-metall.de

Internet: http://www.beck-metall-design.de
http://www.beck-metall-design.eu
http://www.beck-metall-design.com

GESCHÄFTSFÜHRER:

Claus Widmann, Benjamin Grupp

TITELBILD:

Beck Logo

Quelle: eigen

PAPIER:

aus 100 % nachwachsendem Rohstoff

DRUCK:

Organisationsdruck, 73529 Schwäbisch Gmünd

Beck Metall GmbH, 73525 Schwäbisch Gmünd

Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Zustimmung

des Herausgebers und unter Angabe der Quelle und der

Zusendung von Belegexemplaren gestattet.

LAYOUT / INHALT:

Claus Widmann, Benjamin Grupp – Geschäftsführer

Michael Mack – Umweltmanagementbeauftragter

Quelle Inhalt:

Diagramme und Texte eigen; Bild-Quellen angegeben

und mit Zustimmung in dieser Ausgabe veröffentlicht.

Copyright by Beck Metall GmbH©

73525 Schwaebisch Gmuend - Germany